

Verlag von
Bültmann & Gerriets in Oldenburg.
[46097.]

Nur hier angezeigt!

Soeben erschien in 2. Auflage:

Die Kinder vom Seeligberg.
Eine Erzählung vom Luzerner See.

Aus dem Englischen frei übersetzt.

Von

Mlice Salzbrunn.

14 Bg. 8. Preis: fein cart. 4 M 50 s. ord.,
3 M no.

In Rechnung 11/10 und baar 7/6 Expl.

A cond. nur 1 Expl.

Die Presse urtheilt darüber:

„Es ist immer eine Freude, in dem Strom einer leichten Alltagsliteratur, der gegenwärtig den Markt überschwemmt, einmal eine echte Perle zu finden; eine solche darf die Geschichte der ‚Kinder vom Seeligberg‘ wirklich genannt werden.“

„Wir dürfen der Uebersetzerin dankbar sein, daß sie uns ein so schönes Werk zugänglich gemacht hat, das, anziehend und spannend für Erwachsene, sich doch hauptsächlich zu einem Festgeschenk für die reifere Jugend eignen dürfte.“

Reichsbote.

„Wohl hauptsächlich zur Lectüre für heranwachsende Töchter bestimmt, zeichnet sich die hier genannte Erzählung durch Tüchtigkeit der Gesinnung, die weniger im Gewande einer human-edlen Richtung als in einer christlich gläubigen Denkweise auftritt, durch schöne Naturschilderungen und die Zeichnung einfacher, aber darum nicht von den Räthseln und Leiden dieses Lebens ausgeschlossener Menschen aus“ etc.
Blätter für liter. Unterhaltung.

„Die vorliegende Erzählung, die ihres edlen und gediegenen Inhaltes wegen sich besonders zur Lectüre für heranwachsende Töchter eignet, vereint in einem anspruchslosen, aber immerhin anziehenden Gewande vielerlei Vorzüge. Vor allen Dingen fesselt uns die naturwahre und poetische Schilderung der Schweiz, speciell des Seeligsberges mit seiner theils wildromantischen Umgebung, der seine Sinn für die Schönheiten der Schöpfung, der sich in den verschiedenartigsten Beschreibungen der Landschaft ausdrückt, die edle Gesinnung in Bezug auf die Bestimmung des Menschen zur Liebe, zum Glauben und zur Arbeit und jener ideale Zug des Menschenherzens nach dem Hohen und Ewigen, der grade in einer großartig-schönen Natur zur Entfaltung gelangt. Auch die in diese Umgebung gestellten Menschen sind durchweg interessante, lebenswahre Typen eines schlichten, aber biedern Menschenschlags, unberührt vom Hauche moderner Ueberbildung, nicht von des ‚Gedankens Blässe‘ angekränkt, frisch, fromm, fröhlich, frei!“

Magazin f. d. Lit. d. Auslandes.

„Es ist dies eine Erzählung im Genre der Dorfgeschichten. Der Gang der einfachen, rührenden Handlung verläuft nicht ohne spannende Ereignisse, führt aber zu Conflicten, in denen Leidenschaft und Seelenstimmung einen ergreifenden Ausdruck finden. Der Kern derselben ist das Schicksal zweier jugendlicher Wesen, das anfangs düster und bedroht, die Vielgeprüften zu gutem Ende führt.“
Weser-Zeitung.

Sechshundvierzigster Jahrgang.

„Die Geschichte ist einfach, aber schön, sie bietet viele stimmungsvolle Momente und es wird sie Jeder mit Befriedigung lesen. Die einzelnen Charaktere entbehren neben der psychologischen Wahrheit nicht die plastische Bildung, und es finden sich in dem Ganzen so viel gute Samentörner verstreut, die jedem Herzen, wo sie aufgehen, zum Segen gereichen werden.“

Zeitschrift: Cornelia.

„Das Buch ist eine sehr empfehlenswerthe Lectüre für junge Mädchen und eine Erquickung für jeden feinfühligen Leser. Es gehört zu den Seltenheiten der heutigen Literatur, denn es bietet ethischen Ernst in wohlthuerndster, anmuthigster Weise.“

Deutsche Reichs-Zeitung.

„Das Buch, wenn schon es eine bezügliche Signatur nicht trägt, ist wohl zunächst für die reifere weibliche Jugend bestimmt und bei dem empfindlichen Mangel, der grade nach dieser Seite hin auf literarischem Gebiete herrscht, muß dasselbe als eine hochwillkommene Gabe begrüßt werden. Es weht ein Geist der Reinheit und Keuschheit durch das Ganze, und so unendlich einfach die Fabel an sich ist, so wird doch das Interesse des Lesers bis zur letzten Seite wach erhalten.“

Alma mater.

Für Leihbibliotheken haben wir eine Anzahl Exemplare brochiren lassen, die wir à Expl. zu 2 M 50 s. baar abgeben.

Hochachtungsvoll

Bültmann & Gerriets.

Fach-Kalender pro 1880.

[46098.]

An alle Handlungen, welche bestellen, wurde versandt:

Chemischer Kalender

für

Das Jahr 1880.

Zweiter Jahrgang

herausgegeben

von

Friedrich Carl.

Preis in Lwdbd. 3 M, in Lederbd.

3 M 60 s.

Deutscher

Medicinal-Kalender

für

Das Jahr 1880.

Siebenter Jahrgang

herausgegeben

von

Dr. Carl Martius.

Preis in Lwdbd. 3 M 20 s, in Lederbd.

4 M

Bezugsbedingungen:

25% Rabatt; in Rechnung 12+1, gegen

baar 7+1 Expl.

Ich bitte um fortdauernde Verwendung für diese, nach Inhalt wie Ausstattung sehr beliebten Kalender.

Einzelne Exemplare beider Kalender bin ich gern bereit in Commission zu liefern.

Erlangen, Anfang October 1879.

Eduard Besold.

Fortsetzung.

[46099.]

Soeben ist erschienen die 2. Viefg. von:

**Fixlein,
Reflexionen über Schulen und
Lehrer.**

2. Auflage.

Wir bitten um feste Continuationsangabe und machen wiederholt auf den vortheilhaften Partie-Baarbezug aufmerksam:

Baar 30% und 6—1.

Lampart & Co. in Augsburg.

Verlag der
Weidmannschen Buchhandlung
in Berlin.

[46100.]

Der
Deutsche Civilprozess.
Erläuterungen

des

**Gerichtsverfassungsgesetzes und
der Civilprozessordnung**

sammt

Einführungsgesetzen

von

Dr. W. Endemann,

ord. Professor der Rechte an der Universität zu Bonn.

Erster Band:

gr. 8. (XII u. 645 S.) Geh. 10 M

Zweiter Band:

gr. 8. (XII u. 561 S.) Geh. 9 M

Dritter Band:

gr. 8. (XIII u. 672 S.) Geh. 11 M

Mit dem vor kurzem erschienenen dritten Bande ist das Werk, das die ganze Civiljustizgesetzgebung (Civilprozess, Gerichtskostengesetz, Rechtsanwaltsordnung, die auf das Kostenwesen des Civilprocesses bezüglichen Gesetze) enthält, nunmehr vollständig.

Wir bitten um recht thätige Verwendung und stellen zu diesem Behufe sowohl einzelne Bände, als auch complete Exemplare à cond. zur Verfügung.

[46101.] Heute versandten wir:

Kalender

für

Maschinen-Ingenieure

von

W. H. Umland.

Preis 3 M

Unsere übrigen technischen Kalender gelangen in genau gleicher Ausstattung und zum gleichen Preise in einigen Wochen zur Ausgabe.

Leipzig.

Baumgärtner's Buchhandlung.

590